

Projektvorhaben: Ein intermedialer Zwischenraum, der die bisherigen Grenzen der Kunstgattungen sprengt (Abstract)

Fragen im Bereich Digitalität, Virtualität und Intermedialität bilden den Grundton meiner Arbeit. Digitale Prozesse sind in der Regel für den Menschen ohne Hilfsmittel nicht direkt wahrnehmbar.

Ich möchte künstlerisch neue Möglichkeiten erkunden, wie digitale Prozesse in die sinnlich wahrnehmbare Welt überführt werden können. Meine Arbeit „Scotlands Three Castings“ ist ein erster Schritt.



Scotland's Three Castings – Visualisation (2), Montage, 2018

Die Vermessung der Welt, wie sie die Menschheit seit jeher vorgenommen hat, ist einem kontinuierlichen digitalen Abtasten gewichen. Satelliten und Drohnen liefern detaillierte Bilder, die in Echtzeit übertragen werden und verfügbar sind.

Es gibt keinen dunklen Fleck, keinen unvermessenen Punkt, keinen Ort, den wir nicht virtuell durchwandern können. Ich möchte diese digitale Abtastung der Erdoberfläche mit den menschlichen Sinnen erfahrbar machen. Mich interessiert, nicht nur, wie dies formal möglich sein kann, sondern insbesondere die Wirkung, die von diesen Objekten ausgehen wird.

In diesem Zusammenhang möchte ich mit den Fördergeldern neue Werkzeuge und digitale Prozesse erproben. Ich werde virtuelle Arbeiten umsetzen, die einen dynamischen, direkten und experimentellen Zugang zu diesem Bereich ermöglichen.

Mich interessiert hier weiterhin die Frage nach der möglichen Struktur eines Zwischenraums, in dem der Mensch, ausgestattet mit künstlichen, vielleicht virtuellen, Sinnesmöglichkeiten, in die Lage versetzt werden kann, digital-künstlerische Prozesse wahrzunehmen. Geplant ist eine virtuelle Umgebung in der digitale Prozesse virtualisiert werden können ohne sie den Beschränkungen und Kompromissen der realen materiellen Welt zu unterwerfen.

Weitere Arbeiten unter: www.Matthias-Leeck.com

Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien im Programm NEUSTART KULTUR Modul D - Digitale Vermittlungsformate.

